

Hoffmann von Fallersleben, August Heinrich: Die Buttermilch mein Leibgericht

1 Die Buttermilch mein Leibgericht,
2 Die Buttermilch mein Leben!
3 Frau Nachbarin kann Bess'res nicht
4 Mir zum Geschenke geben.

5 Was aber schenk' ich ihr dafür,
6 Mich dankbar zu erweisen?
7 Ich geh' und will vor ihrer Thür
8 Die Buttermilch lobpreisen.

9 O Buttermilch, wie schmeckest du
10 So gut, wie bist du labend!
11 Dich könnt' ich trinken immerzu
12 Vom Morgen bis zum Abend

(Textopus: Die Buttermilch mein Leibgericht. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/43677>)